



Teil 1 – Bewerbungsbogen zur Ausbildung eines Assistenzhundes

Die Bewerbung ist für:

- mich persönlich, eine andere Person,

Anrede:

Geburtsdatum:

Name, Vorname (der assistenznehmenden Person):

Anrede, Name, Vorname (der unterstützenden Person): (sofern Sie als Dritte die Bewerbung ausfüllen)

Benötigt wird ein:

- Diabetikerwarnhund PTBS Assistenzhund Epilepsiwarnhund
 Signalhund Autismusassistenzhund Rollstuhlbegleithund
 LPF Assistenzhund anderer:

Adresse des assistenznehmenden Menschen:

Straße, Hausnummer:

PLZ / Ort:

Erreichbarkeit:

AfA - Akademie für Assistenzhunde

Bewerbungsbogen (Anlage 3)



Festnetz:

Mobil:

eMail:

Soll ein bereits vorhandener Hund ausgebildet werden?

- Ja, bitte. (siehe Teil 3: Hundedaten)
 Nein, da keiner vorhanden ist.
 Nein, da nicht geeignet erscheint.

Haben Sie eine gesetzliche oder ambulante Betreuung?

(Wenn ja, bitte die Kontaktdaten unter Punkt 1.7. ebenfalls mit eintragen.)

- Nein.
 Ja, diese ist über die Bewerbung informiert.
 Ja, aber diese weiß noch nichts.

weitere Kontaktpersonen:

	1. Person	2. Person	3. Person
Name:			
Straße:			
PLZ, Ort:			
Telefon:			
eMail:			
Verbindung zur Assistenznehmer_in:			

AfA - Akademie für Assistenzhunde

Bewerbungsbogen (Anlage 3)



Die Akademie für Assistenzhunde erfragt zur Erfüllung ihres Auftrages Informationen ab, die Sie als sehr persönlich ansehen könnten. Deshalb versichern wir, dass zu keinem Zeitpunkt Daten an Dritte weitergegeben werden, sofern dieser Weitergabe nicht eindeutig und schriftlich zugestimmt wurde. Zur Bearbeitung der Bewerbung benötigen wir einige Unterlagen von Ihnen, diese werden von uns eingesehen, falls wir dies als spätere Grundlage für ein Zusammenkommen eines Ausbildungsvertrages benötigen könnten, von uns kopiert und Dritten unzugänglich aufbewahrt.

Uns ist bewusst, dass viele Menschen mit uns in Kontakt treten, die gegen die Auswirkungen einer PTBS (Posttraumatische Belastungsstörung) bzw. DIS/MPS (Dissoziative Identitätsstörung/Multiple Persönlichkeitsstörung) kämpfen. Deshalb respektieren wir auch, wenn nicht alles sofort ausgefüllt ist oder aus Ängsten heraus, dieser Bewerbung beigelegt wird. Nach der ersten Kontaktaufnahme

Vorläufige Schweigepflichtentbindung:

Geben Sie der Akademie für Assistenzhunde (im weiteren Verlauf „AfA“ genannt) die Erlaubnis, mit den unten genannten Menschen Kontakt aufzunehmen?

Nein.

Ja, für folgende Personen:

Datenschutzerklärung:

entscheiden Sie, was Sie zu diesem Zeitpunkt bereits bekanntgeben möchten. In den folgenden Kontakten hoffen wir, dass Sie das Vertrauen in das Team fassen können und alle noch erforderlichen Daten und Unterlagen nachreichen können. (Dies ist unabhängig von rechtlichen Vertragsbedingungen, die zu diesem Zeitpunkt des Kennenlernens noch nicht zustande kommt. Wir versichern Ihnen, dass alle Informationen ausschließlich für den internen Gebrauch gedacht sind, Beispiele: Für die Weiterentwicklung des Angebotes der AfA, für statistische Zweck usw.

Die Daten werden elektronisch ausschließlich in der AfA Datenbank für interne Zwecke verarbeitet. Die erhobenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die den Kontaktaufbau erforderlich ist. Danach werden die persönlichen Daten je nach erfolgreichem Vertragsabschluss, bei Nichtzustandekommen sofort gelöscht zur Vertragsbearbeitung weiter verwendet. Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich dies gelesen und verstanden habe.



Teil 2 – Bewerbungsbogen zur Ausbildung eines Assistenzhundes

2.1 Persönliche (Hintergrund-)Daten:

Wir erfragen diese Daten, um einen kleinen Einblick in Ihre Lebensumstände zu erhalten. Wir fragen natürlich auch, weil wir ein auf Sie zugeschnittenes Angebot unterbreiten wollen.

Wie ist Ihre häusliche Lebenssituation?

Ich lebe:

- allein mit meinen Eltern mit meiner_m Partner_in
- in einer Wohngemeinschaft in einer betreuten Einrichtung
- anders:

Leben Sie in einem/r...?

- Haus Wohnung Zimmer
- Wohnheim Ohne festen Wohnsitz
- sonstiges, und zwar:

Können Sie einen eingezäunten Garten(-anteil) dort nutzen?

- Ja. Nein.

Leben in Ihrem Haushalt Kinder?

- Nein. Ja, ___ an der Zahl, im Alter: _____ ständig gelegentlich zu Besuch.

Haben Sie aktuell Haustiere?

- Nein. Ja, es handelt sich dabei um: _____

Haben Sie Erfahrung mit Hunden?

- Nein. Ja, privat. Ja, ich habe bereits eine Sachkunde-/Begleithundeprüfung abgelegt?



Meine ganz persönlichen Gedanken / Erwartungen an die Ausbildung und den Hund: z.B.: Was wünschen Sie sich von Ihrem zukünftigen Assistenzhund? Was glauben Sie, dass er für Sie tun kann? Wie wird sich Ihr Leben durch einen Assistenzhund verändern? Das sollte die AfA noch wissen!

2.2 Medizinische Informationen

Unter welcher/n Erkrankung/en leiden Sie? Welche Beeinträchtigung/en haben Sie?

Nach Ihrem persönlichen Wissen und Ihrer eigenen Wahrnehmung

Sind Sie gehörlos?

Nein. Ja, ich kommuniziere über Gebärden / ich lese Lippen Ja, bin aber in der Kommunikation eingeschränkt.

Haben Sie einen Schwerbehindertenausweis?

Nein. Ja

Wenn Ja, Grad der Behinderung: _____ Merkzeichen: _____

Welche Diagnosen wurden von Seiten der Medizin gestellt?

Hier bitte alles angeben, was wichtig sein könnte, das besagt, dass Sie aus ärztlicher Sicht ein Assistenzhund benötigen.

Haben Sie ein ärztliches Schreiben, in dem die Anschaffung eines Assistenzhundes angeregt wird?

Ja. Nein, ich fragte noch nicht nach. Nein, es wurde mir abgelehnt.

Bitte schildern Sie, wie Sie die Erkrankung/en bzw. Beeinträchtigung/en in Ihrem Leben einschränkt/-en.

Aus dieser Schilderung können wir erste Ideen für die Ausbildung Ihres Assistenzhundes entwickeln.

Sind Sie in ärztlicher / psychologischer / therapeutischer / psychiatrischer Behandlung?



Nein. Ja, bei folgendem Behandler

	1. Person	2. Person	3. Person
Art der Behandlung (Psychiatrie, Allg. Medizin, Therapie, ...)			
Name:			
Straße:			
PLZ, Ort:			

Waren Sie wegen Ihrer/n Erkrankung/en bzw. Beeinträchtigung/en in stationärer Behandlung?

Nein. Ja, in folgender/n Einrichtung/en:

	1. Einrichtung	2. Einrichtung	3. Einrichtung
Grund des Aufenthaltes (Psychiatrie, Allg. Medizin, Therapie, ...)			
Name der Klinik:			
Zeitraum (Von --- Bis ---)			

Nehmen Sie zurzeit Medikamente?

Nein. Ja, folgende:

Unterliegen Sie einer Abhängigkeit (Drogen, Alkohol, etc.)?

Nein. Nicht aktuell, aber in der Vergangenheit. Ja, und zwar _____



Sind Sie auf medizinische Hilfsmittel angewiesen?

Manueller Rollstuhl Elektrischer Rollstuhl / Skooter Rollator Gehhilfe Orthese

Hörgerät / Cochlea Implantat Brille / Kontaktlinsen Herz-Schrittmacher weitere: _____

Weitere Angaben zu Erkrankungen und Beeinträchtigungen

z.B.: All das, was wir in den bisherigen Fragen noch nicht angesprochen haben, Sie uns aber mitteilen wollen.

2.3 Finanzierung der Ausbildung

Die Ausbildung eines jeden Assistenzhundes kostet mehrere Tausend Euro, für die Sie in den allermeisten Fällen selbst aufkommen müssen.

Wir zeigen aber gerne Möglichkeiten auf, wie wir Sie Unterstützung erhalten können. Wir müssen auch darauf hinweisen, dass die AfA leider keine finanzielle Unterstützung oder Zuschüsse zu einer Ausbildung leisten kann und wird, da es sich bei der Akademie für Assistenzhunde um eine Firma handelt, von der wiederum Menschen leben.

Wie werden Sie die Ausbildung finanzieren bzw. finanzieren wollen?

Ich habe ein entsprechendes Vermögen / Sparguthaben. Eine dritte Person (z.B. Eltern) wird die Ausbildung bezahlen.

Ich habe bereit eine verbindliche Zusage von einem Fonds/einer Stiftung. Ich werde versuchen, die Ausbildung rein über Spenden zu finanzieren.

Ich denke, ich brauche noch Beratung bezüglich der Finanzierung.

2.4 Finanzierung der Versorgung des Hundes

Wenn Ihr Assistenzhund bei Ihnen eingezogen ist, werden Ihnen Kosten für Futter, Zubehör, Tierarzt etc. entstehen. Diese Kosten müssen Sie selbst aufbringen und sollten auf keinen Fall über Spenden finanziert werden! Deswegen fragen wir ein paar Eckpunkte ab:

Ich verfüge über ein regelmäßiges und eigenes Einkommen durch:

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Berufstätigkeit | <input type="checkbox"/> Rente / Pension | <input type="checkbox"/> Unterstützung / Unterhalt
(durch Eltern, Angehörige, Partner_in usw.) |
| <input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld I bzw. II | <input type="checkbox"/> Sozialhilfe | <input type="checkbox"/> Pflegeleistungen / persönliches Budget |
| <input type="checkbox"/> Leistungen aus dem OEG
(Opferentschädigungsgesetz) | <input type="checkbox"/> sonstiges: | |



Zu meiner finanziellen Situation möchte ich noch folgendes anmerken:

Bsp.: Sie befinden sich aktuell in stationärer Behandlung und versuchen gerade einen Neuanfang, wobei sich abzeichnet, dass Sie zukünftig eine neue Arbeitsstelle erhalten usw.

2.5 Sie und Ihr Hund

Ihr Assistenzhund wird Sie in vielerlei Hinsicht unterstützen und Ihr Leben bereichern!

Aber auch Sie als Halter_in gehen eine hunde-lebenslange Verpflichtung ein, sich um das Ihnen anvertraute Tier zu kümmern und für sein Wohlergehen zu sorgen.

Sind Sie bereit und in der Lage, die Verantwortung in angemessener Weise für einen Hund zu übernehmen?

Ja. Nein. Ich bin mir nicht sicher.

Sind Sie bereit, sich täglich um die Bedürfnisse des Hundes wie Gassi-Gehen, Bewegung und Spiel, Fellpflege sowie seine sozialen und emotionalen Bedürfnissen zu kümmern?

Ja. Nein. Ich bin mir nicht sicher.

Sind Sie sich darüber bewusst und akzeptieren Sie, dass Sie mit einem Assistenzhund in der Öffentlichkeit als Person mit einer Behinderung wahrgenommen werden?

Ja. Nein. Ich bin mir nicht sicher.

Haben Sie eine Person, die sich um Ihren Hund kümmern kann, falls Sie aus krankheits- oder anderen Gründen nicht dazu in der Lage sind?

Ja. Nein. Ich bin mir nicht sicher.

AfA - Akademie für Assistenzhunde

Bewerbungsbogen (Anlage 3)



Hundenname:

Chipnummer:

Rasse:

Färbung:

Geburtsdatum:

Geschlecht:

Kastriert: Ja. Nein.

Teil 3 – Hundedaten, wenn dieser bereits vorhanden ist

Gesundheitliche Bemerkungen und Diagnosen eines Tierarztes

Ich versichere die Richtigkeit und die wahrheitsgemäße Angabe der oben genannten Daten. Sollten sich Änderungen ergeben, die Auswirkungen auf die Ausbildung oder den Vertrag haben, werde ich diese der AfA- Akademie für Assistenzhunde sofort mitteilen.

Datum, Ort:

Unterschrift der anfragenden Person